

erst vorbereitet, der Hülfsmittel mehrere voraus, in den Gang gebracht worden waren. Gleichermaßen der vorigen, beim eiligen Herantrieb des Hülfsstollns, der Wichtigkeit der Sache angemessenen Einrichtung, ward auch jetzt im Jahre 1801, einem Mitgliede des Oberbergamtes, dem Herrn Bergrathe Freyherrn von Gutschmidt, die nähere Leitung der anzustellenden Untersuchungen, und der darauf zu gründenden Vorschläge zugetheilt. Unter Anordnung und nach Vorschrift dieses, in jeden wichtigen Gegenstand tief eindringenden Vorgesetzten, wurde mit Zuziehung derjenigen Männer aus dem Bergamte Freyberg, welche bisher schon Jahre lang das Beste dieser Hauptschlüssel der Gebirge um Freyberg, zu besorgen verpflichtet, und bemüht gewesen waren, die genaueste Untersuchung aller der Gegenstände vorgenommen, in welchen irgend ein Vortheil für Oekonomie, oder artistische Einrichtung erwartet werden konnte. Und aus diesen Untersuchungen; und den, darauf nachmahls gegründeten, von der höchsten Behörde gebilligten Vorschlägen, ist die nunmehr bestehende Einrichtung erfolgt, von der das beträchtlichste Stück des Bergbaues im Freyberger Bergamtsreviere, seine Sicherheit für eine noch lange Zukunft erwarten kann.

Eine große Erleichterung, bey dieser mühevollen Arbeit, die nichts geringers als das volle Ganze, im weitesten Umfange des colossalen Werks betraf, verschafften die  
genauen